

AUS DEM GELDERLAND

GELDERN KEVELAER WEEZE KERKEN
WACHTENDONK STRAELEN ISSUM

BEZIRKSSCHÜTZENFEST
ISSUM Schützen feiern
Nicolai-Bruderschaft.

KULTUR IM GELDERLAND
GELDERN Turmstiege
und Papier. Seite C 4

RHEINISCHE POST

Landwirte warnen Politik vor Aktionismus

Beim Besuch von Gitta Connemann in Walbeck baten Gärtner und Bauern die stellvertretende Vorsitzende der Bundestagsfraktion und Spezialistin für Landwirtschaftsthemen, zur Versachlichung der Umweltdebatte beizutragen.

VON DIRK MÖWIUS

WALBECK Klare Ansagen von Landwirtschaft und Gartenbau Richtung Politik. Umwelt sei für die Branche ein unschätzbare Gut, und man tue sehr viel, schonend mit ihr umzugehen, betonten die Vertreter des Agrobusiness gestern beim Besuch von Gitta Connemann in Walbeck. Doch sie warnen die stellvertretende Vorsitzende der Bundestagsfraktion und Spezialistin für Landwirtschaftsthemen auch vor Aktionismus. Man müsse die Diskussion versachlichen. Bei der Bundestagsabgeordneten aus Ostfriesland liefen sie damit „offene Türen ein“. Sie sei betrübt, wie populistisch und unsachlich derzeit mit Umweltthemen umgegangen werde.

Wie sehr etwa im Gartenbau auf Innovation gesetzt wird, zeigte sich bei der ersten Station des vom Kreis Klever Bundestagsabgeordneten Stefan Rouenhoff organisierten Besuchs. Peter Dercks stellte gemeinsam mit Klaus Karl und Uwe Kalthoff von der Landwirtschaftskammer den „Exaktgießwagen“ vor, der als Prototyp in seinem Betrieb zum Einsatz bekommt. Die Idee: Nur genau über dem Topf wird gegossen, exakt so viel, dass kein Wasser nach unten rausläuft. Dass damit sehr viel Wasser gespart wird, ist der geringste Effekt, denn über seine acht Brunnen versorgt Dercks sich selbst. Aber auch der Energieeinsatz wird deutlich niedriger. Und Dünger, den die Pflanzen brauchen, kann man so genau dosiert verabreichen, dass keine Reste das Grundwasser erreichen. Die Landwirtschaftskammer nimmt begleitend genaue Messungen vor, um diese Vorteile zu belegen. Bis wann der Gießwagen, dessen Versuchsmodell vom Land gefördert wird, zu wirtschaftlichen Bedingungen verfügbar sein wird, steht aber noch in den Sternen. Man sei aber auf gutem Weg, das Projekt „betriebsfest“ zu bekommen. Gitta Connemann jedenfalls sah den Walbecker Gärtner damit auf dem richtigen Weg. „In vielen Branchen reden wir über 4.0, hier leben sie das längst.“

Die zweite Station war der Spargel- und Blaubeerhof Kisters. Auch



Peter Dercks (3. v. l.) stellte den Gästen um Gitta Connemann (5. v. l.) das Konzept des „Exaktgießwagens“ vor.

RP-FOTO: KLAUS-DIETER STADE

von Stephan Kisters, der Vorsitzender der Walbecker Spargelbauerngenossenschaft ist, gab es unter



Stephan Kisters mit einer Blaubeerpflanze.

FOTO: MÖW

Zustimmung der Vertreter der Kreisbauernschaft deutliche Aussagen. „Alle sind gefordert, aber bitte ohne Aktionismus, sondern mit System“. Was sonst schief gehen könne, verdeutlichte er am Beispiel der Heidelbeere. Die sei früher überall im Wald zu finden gewesen. Bei der Debatte um „Sauren Regen“ und „Waldsterben“ habe man sich aber entschieden, die Wälder massiv zu kalken – und damit die Pflanze quasi vernichtet. Wie schwer es ist, den eigenen Anforderungen an die Umwelt immer gerecht zu werden, verdeutlichte er dann bei der Hofführung. Kisters würde die Blaubeeren gern anders als in Kunststoffschalen verpacken, aber es gebe keinen praktikablen Ersatz. „Wir brauchen kompostierbares Material, Papier ist

doch auch zu schade“, so der Walbecker. Dafür brauche es auch gezielte Förderung durch die Politik.

Starke Rückendeckung gab es für Landwirte und Gärtner von Margret Voßeler-Deppe. Die Landtagsabgeordnete und Landwirtin aus Issum warb dafür, angesichts der vielen Aktivitäten Ergebnisse abzuwarten, ehe man zum Beispiel die Düngeverordnung verschärft. „Sonst sind viele Betriebe am Ende“, warnte sie vor zu schnellen Entscheidungen. Ihre Berliner Kollegin Gitta Connemann brauchte sie davon nicht großartig zu überzeugen. Sie will auch für den Wasserschutz ein Gesamtkonzept, bei dem alle Aspekte betrachtet werden und nicht nur der Landwirtschaft der Schwarze Peter zugeschoben wird.

INFO

Mit Wurzeln in der Landwirtschaft

Vita Gitta Connemann hat selbst Wurzeln in der Landwirtschaft. Aufgewachsen ist sie auf einem Hof in Ostfriesland. Die Juristin ist Mitglied des Bundestages seit 2002. Sie vertritt den Bundestagswahlkreis Unterems. Von 2014 bis 2015 war sie Vorsitzende des Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft. Seit 2015 ist sie stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Fraktion, zuständig für Ernährung, Landwirtschaft, gesundheitlichen Verbraucherschutz, Petitionen und Kirchen.

Bei Landgard dreht sich das Personalkarussell

STRAELEN (RP) Das Personalkarussell dreht sich bei Landgard. So wurde Melanie Schneider zum 1. September zur weiteren Geschäftsführerin der Landgard Service GmbH berufen. Die Landgard Service ist die Dachgesellschaft, in der sämtliche Dienstleistungen und Services der Landgard Service-Bereiche wie Marketing, Recht, HR, IT, Revision, Finanz/RW, Controlling oder Immobilien gebündelt

der Sparte Obst & Gemüse. Ziel sei es auch hier, Kompetenzen zusammenzuführen, die Organisationsstruktur weiter zu straffen, um für die Kunden bei weiteren Kostensenkungen nachhaltige optimale Leistungen zu erbringen.

Ab 2020 werden in der Sparte Obst & Gemüse die Vertriebsaktivitäten in den Regionen West, Nord, Süd und Ost in Deutschland gebündelt. Im Westen agieren hierzu ins-

im Süden Landgard Süd aus Landgard Kehl, Magli und Noël, Landgard München am Markt für die jeweiligen strategischen Kunden. Diese vertrieblichen Kernregionen werden begleitet durch einzelne Gesellschaften im Beschaffungsbereich wie Landgard Espana, Landgard Overseas oder Landgard Bio.

Um die Landgard Erzeugerorganisation (EO) und die Vertriebsstellen zukünftig noch besser zu ver-

der Region West als Generalbevollmächtigter stärker um die Koordination und übergreifende Abstimmung aller Vertriebsaktivitäten kümmern. Bei dieser Aufgabe wird er in der Koordination von Bernd Henschel und Marisa Barth unterstützt. Zur Unterstützung von Labintot Elshani wird zusätzlich Thomas Schlich in die Geschäftsführung der Landgard West berufen. Ausscheiden aus der Geschäftsführung der

tion verantworten. Ab September wird die operative Bereichsleitung Vertrieb Gemüse bei Landgard West von Kerstin Hartmann und Alexander Scheufen verantwortet.

Zum Jahresbeginn wird die Verantwortlichkeit Vertrieb Obst ebenfalls neu geregelt. In der Landgard Bio wird zum 1. September die Geschäftsführung um Dominique Noël erweitert. Zudem werden Miroslav Milkov und Stefan Streuer in Personalunion zu ihrer aktuellen Ver-

TOTAL
Zurück
anal

D
nem Fr
Freund
Apps in
lich 15
Meine
lich dar
der Bild
habe da
den. Al
gend ei
schaffe
heute s

Mar
balc
geö

GELDE
des Ma
wird in
det. Da
plätze
Das te
Bauarb
komm
sein. In
die Sar
Ausfah
denno
fahrt v
gelt. Al
rer ihr
B und
Halle
Stellpl

Alt
fris

GELDE
Uhr m
lizeiau
tikant,
wegs v
der M
kleide
schaff
ten Be
dächti
41 Jah
der Pe
tainer
drei K
te und
reit. D
verfab

Gespi
Herzb
konse
im Sir
Kunde
sem Z
in der
zum r
sonal
min
der d